

PROJEKTBERICHT:

ELES, d.o.o.

Sloweniens Netzbetreiber vertraut auf eyevis-Technik zur Überwachung der Netz- und Anlagensicherheit



ELES Anlagen bilden das Rückgrat des nationalen Energienetzes

Als nationaler Netzbetreiber im Auftrag der Republik Slowenien ist ELES für den zuverlässigen Betrieb der Verteilernetze und die Deckung des Bedarfs der Stromkunden mit Energie aus dem Netzwerk verantwortlich. ELES verfügt über eine große Bandbreite an Sachanlagen, die das Rückgrat des slowenischen Energieversorgungsnetzes darstellen. ELES verfügt hierzu über verschiedenste infrastrukturelle Einrichtungen, die das Rückgrat des slowenischen Energienetzes bilden.



Als Bestandteil der Unternehmensstrategie, entschied sich ELES ein effektives Anlagenmanagement einzuführen, einschließlich des Aufbaus eines Diagnostik- und Analysezentrum in Kleče, nahe der Hauptstadt Ljubljana.

Zu den Hauptaufgaben der zentralen Einrichtung gehören die umfassende Überwachung und Diagnose der Stromnetzanlagen, die Einführung von Lebenszyklus-Kostenanalysen, Monitoring des Zustands der Anlagen sowie Unterstützung bei der Wartung und Planung von netzrelevanten Systemen und Einrichtungen.

eyevis und RAP-ing liefern perfekte Lösung

In Zusammenarbeit mit dem slowenischen Distributionspartner RAP-ing, einem Anbieter moderner AV-Technologien und System-Automation, installierte eyevis sechs 70 Zoll Rückprojektions-Cubes vom Typ EC-70-LWXT-1000-CP inklusive Auto-Colour-Tracking, einem netPIX NPX-4908-D12 Videowand-Controller und der eyeCON Software. Das installierte System unterstützt ELES bei der detaillierten Überwachung aller Anlagen im Netz und ermöglicht so schnell und effektiv auf Probleme und Notfälle zu reagieren.

Im Krisenfall in zwei Räume aufteilbar

Alle visuellen Inhalte werden von einem DVI Matrix Switcher geschaltet, der von einer zentralen Crestron Steuerung verwaltet wird. Diese regelt auch die Kontrollleuchten, Jalousien und die Stromzufuhr des Raumes. Um Wärme und Lärm zu reduzieren und die Wartung der IT-Hardware zu erleichtern, wurden alle Arbeitsplatzrechner in den Serverraum verlegt. Dazu nutzte ELES eine KVM Matrix Lösung zur Übertragung der Daten der Arbeitsplatzrechner zu jedem der acht Monitore an den Tischen der Operatoren.



Die Leitwarte selbst kann in zwei Räume aufgeteilt werden, die in einer Notsituation komplett unabhängig voneinander genutzt werden können. Die Aufteilung erfolgt automatisch durch die Schließung einer modularen Trennwand. Ebenso teilt sich das System in zwei Teile und bietet so zusätzliche Vorteile und erweitert die Funktionalität. Die schlüsselfertige Lösung wurde vom RAP-ing Team zur vollen Zufriedenheit von ELES installiert und integriert und wurde im März 2015 in Betrieb genommen.

Weitere Details erhalten Sie auch auf der RAP-ing d.o.o. Webseite www.rap-ing.si oder rufen Sie an unter + 386 1 434 1780.

 **INSTALLIERTE PRODUKTE**

12x **EC-70-LWXT-CP** (LED DLP® Rückprojektions-Cubes mit WUXGA Auflösung und 70 Zoll Bildschirmdiagonale)

1x **NPX-4908-D12** (High-End Grafik-Controller)

1x **eyeCON® Basic** (Wall Management Software)